

### Ämliche Verkündigungen

#### Volls-, Berufs- und Betriebszählung.

Am 16. Juni 1925 wird nach Maßgabe des Reichsgesetzes vom 13. März 1925 und der Verordnung des Reichswirtschaftsministers vom 14. März 1925 im Deutschen Reich eine Volls-, Berufs- sowie eine landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebszählung verbunden.

Auf die Vollständigkeit der Erhebung, die nach dem Stande vom 16. Juni 1925 zu bewirken ist, ist das größte Gewicht zu legen. Sie umfaßt:

- a) die ortswohnenden sowie die vorübergehend aus ihrer Wohnung abwesenden Personen nach Geschlecht, Alter, Familienstand, Religion, Staatsangehörigkeit, Muttersprache, letztem Wohnsitz vor dem Kriege und Beruf (Volls- und Berufs-zählung),
- b) die landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Betriebe (land- und forstwirtschaftliche Betriebszählung),
- c) die gewerblichen Betriebe (Gewerbliche Betriebszählung).

Die Erhebung erfolgt für jeden Gemeindebezirk, einschließlich der selbständigen Ortsbezirke durch die Gemeindebehörden mittelst Haushaltslisten, Land- und Forstwirtschaftsbogen und Gewerbebogen.

Die Gemeindebehörden können für die Durchführung der Zählung unter ihrer Verantwortung einen Zählungsausschuß oder (in größeren Gemeinden) mehrere Zählungsausschüsse einsetzen. Die Bildung der Zählungsausschüsse muß bis zum 27. Mai erfolgt sein. Die Hausbesitzer oder deren Stellvertreter können durch die Gemeindebehörden zur Ausstellung der Zählpapiere an ihre Hausinsassen und zur Wiedereinsammlung der ausgefüllten Papiere verpflichtet werden.

Das Amt des Zählleiters gilt als Ehrenamt. Auf die Verpflichtung zur Annahme des Ehrenamtes als Zähler und die Folgen seiner Ablehnung des Ehrenamtes haben die Vorschriften der Gemeindeordnung sinngemäß Anwendung.

Wie bei den früheren Zählungen so ist auch diesmal die Hilfe freiwilliger Zähler dringend erwünscht; den Aufforderungen der Ortsbehörden um Übernahme dieses Ehrenamtes möchte allenfalls in möglichst weitem Umfange entsprochen werden. Von der Bevölkerung darf erwartet werden, daß sie mit Rücksicht auf die Wichtigkeit der Zählung allgemein bei Ausfüllung der Listen und teilweise auch als Zähler entsprechend mitwirkt und die Zähler bei Ausübung ihres Amtes alle erdenkliche Unterstützung finden.

Die Zähler sind rechtzeitig mit den Zählpapieren, die den Gemeindebehörden in den nächsten Tagen zugehen werden, zu versehen, so daß sie für den Beginn des Zählgeschäftes (Ausstellung der Listen) schon am 12. Juni vollständig bereit sind.

Die Zähler sind verpflichtet, die ausgefüllten Erhebungspapiere sorgfältig auf ihre Richtigkeit zu prüfen und danach die Kontrolllisten in Urschrift und Kleinschrift anzufertigen. Die Ablieferung der Erhebungspapiere und Kontrolllisten durch die Zähler an die Gemeindebehörde soll bis zum 20. Juni mittags beendet sein.

Die Gemeindebehörden werden unter Hinweis auf Ziffer 11 und 12 der Anweisung für die Gemeindebehörden aufgefordert, für die vorchriftsmäßige Durchführung des Zählgeschäftes zu sorgen, die den Zählpapieren beigelegte Postkarte bis zum 8. Juli und das gesamte Zählungsmaterial nach erfolgter Prüfung nebst dem ausgefüllten Gemeindebogen und den unbrauchbar gewordenen Druckladen sobald als möglich, spätestens aber bis zum 18. Juli der Amtshauptmannschaft zu übersenden.

Schließlich wird noch auf die Strafbestimmung in § 5 des Reichsgesetzes vom 13. März 1925, wonach derjenige, der die auf Grund dieses Gesetzes an ihn gerichteten Fragen willkürlich wahrheitswidrig beantwortet oder diejenigen Angaben zu machen verweigert, welche ihm nach diesem Gesetz und den zur Durchführung erlassenen Vorschriften obliegen, mit Geldstrafe bestraft wird, hiermit hingewiesen.

Reichen, den 16. Mai 1925.

Die Amtshauptmannschaft.

Die Wählerlisten für die Wahlen zur Landwirtschaftskammer für den Freistaat Sachsen, sowie zu den Fachkammern für Forstwirtschaft und für Gartenbau (Landwirtschaftskammergesetz vom 15. April 1925 nebst Wahlgesetz und Wahlordnung — Gesetzblatt Seite 75 ff. sowie Verordnung vom 30. April — Sächs. Staatszeitung Nr. 101 vom 2. Mai 1925 —) liegen vom 17. bis 23. Mai 1925 im hiesigen Einwohnermeldeamt und zwar am Sonntag, den 17. Mai und Himmelfahrt von 11—12 Uhr, sowie an folgenden Tagen während den Geschäftsstunden öffentlich aus.

Einprüche gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Wählerlisten sind bis zum Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zu Protokoll dabeizustellen.

Wilsdruff, am 15. Mai 1925.

Der Stadtrat.

Das Städtchen muß wegen Umbauarbeiten (neue Kesselanlage) für Dampf- und Bannbäder einige Wochen geschlossen werden.

Feißbäder (Wald-, Moor-, Bichtennabelbäder usw.) werden wieder vertrieben.

Wilsdruff, am 16. Mai 1925.

Der Stadtrat.

### Wegesperrung

von Kamperndorf nach Barkhardtswalde-Seeligstadt vom 18. bis mit 19. Mai wegen Rossenstüftung. Der Fahrverkehr wird über Lohzen verwiesen.

Kuhne, Bürgermeister.

Mit Genehmigung der Amtshauptmannschaft Reichen wird der Kommunikationsweg von Sora nach Birkenhain vom 17. bis 20. Mai für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird über Kamperndorf, Lohzen bez. Silberstraße verwiesen. Sora, am 15. Mai 1925.

Der Gemeinderat.

Beim Heimzuge unserer lieben Entschlafenen

#### Martha Lina Friebe

sind uns zahlreiche Beweise der Teilnahme in herzlichem Blumenhau und ehrenden Gesell dargebracht worden, wofür wir uns innigste danken.

Sanz besonderer Dank der Gesamtjugend zu Kesselsdorf für die herrliche Blumen-spende und freiwilliges Tragen.

Kesselsdorf, den 16. Mai 1925.

Die trauernden Hinterbliebenen.

#### Herzlichsten Dank!

Hilfreiche Hände verdankten, daß wir von noch größerem Schaden betroffen wurden. Dafür allen unseren besonderen Dank.

Wilsdruff, am 15. Mai 1925.

Alfred Jäpel und Frau.



**Turnverein Wilsdruff**  
Sonntag, den 17. Mai

**Turnen (Schaufurnen)**

Sportplatz Meißner Straße  
1/2 Uhr: Turnhalle, 1 Uhr: Abmarsch  
1/2 Uhr: Beginn des Turnens  
8 Uhr: Handballturnier  
Freital-D. I. Mitgl. — Wilsdruff I. Mitgl.  
Nachdem Marsch u. dem Schützenhaus  
dabei allelei Belustigungen mit  
anfallendem Tanzchen

Zu diesen Veranstaltungen ladet alle  
Freunde und Gönner herzlich ein  
der Vorstand.

### Landw. Verein Wilsdruff.

Mittwoch, den 20. Mai, abends 1/8 Uhr im „Lindenschlößchen“

### Die vier Jahreszeiten

— Amerikanische Fabrikation —  
**Amerikanische Filme der Ford-Company.**  
Einleitende Worte:  
Rittergutspächter Böhm-Klipphausen.  
Zu diesen Vorführungen sind Gäste aus allen Umwohnungskreisen herzlich willkommen.  
Der Vorsigende.

### Landwirtsch. Hausfrauenverein.

Mittwoch, den 20. Mai, nachmittag 1/5 Uhr  
Vortrag von Fel. Reumübel:  
„Rentable Geflügelzucht“  
Die Vorsigende.

Dienstag, 19. 5. abends 8 Uhr  
im oberen Gasthof Kesselsdorf bei Feigs

### Deutscher Abend

verb. mit Musik- u. Gedichtvorträgen  
Alle deutschen Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.  
Jungdeutscher Orden  
Bruderschaft Wilsdruff.

### Oekonomia Grumbach

Mittwoch, den 20. Mai

Ausflug nach der sächsischen Schweiz  
Abfahrt früh 4.56 Uhr von Grumbach nach Schmilka dann Wanderung über Hinterberg — Ruhstall nach dem Lichtenhainer Wasserfall. Rückfahrt von Schandau 7.46 Uhr abends. Hierzu ladet freundlichst ein der Vorstand.

### Männergesangsverein Herzogswalde

beehrt sich zu seinem am 21. Himmelfahrtstage (21. Mai) stattfindenden

### Konzert

Männer- u. gemischte Chöre anschl. Ball  
— Anfang 1/8 Uhr —  
herzlichst einzuladen. Der Vorstand.

### „Rümmelschänke“ Zöllmen

Donnerstag, den 21. Mai (Himmelfahrt) großes Schweinsprämien-Vogelstießen verbunden mit Garten-Konzert.  
Hierzu ladet freundlichst ein  
Georg Hilbrand und Frau.

### Kaffee u. Restaurant Richter Schmilka (Sächs. Schweiz)

Zu unserer am Mittwoch und Donnerstag stattfindenden  
« Einweihung »  
meiner vergrößerten Gasträume mit neuer Eibterasse, sowie meines Lokals als Restaurant, verbunden mit Abendessen erlauben wir uns alle Freunde und Gönner hierdurch herzlichst einzuladen.  
Für Küche und Keller ist bestens gesorgt. Musikalische Unterhaltung. Für Uebernachtung ist gesorgt!  
Hochachtungsvoll  
Richard Richter und Frau.

### Gelegenheitskauf!

Ein Posten prima Marken-Fahrräder  
95.— und 110.—  
**Presto-Fahrräder**  
das edle Erzeugnis sächsischen Gewerbestriches  
140.— 150.— 165.— 180.—  
Mantel 3.20, 3.90, 4.50, 5.20, 6.—, 8.25  
Schlische 1.—, 1.50, 2.—  
Kotzschüler Paar 1.— bis 2.50  
Penklangen von 2.80 bis 8.—  
Glocken von 0.85 bis 2.20  
Bedale Paar 2.— bis 5.—  
Ketten von 1.50 bis 9.—  
Korb- u. Laternen, Refl. von 3.20 bis 13.60  
elektr. Fahrradbeleuchtung u. 3.— bis 18.—  
Sättel von 4.— bis 16.—  
Satteldecken von 0.70 bis 1.60  
Reise für Damenräder von 1.— bis 2.60  
Fahrradpländer von 0.75 bis 1.50  
Stuhl, Dresden Wettinerstr. 43.

### Der öffentl. Arbeitsnachweis

### Freital und Umgegend

sucht: empfielt:  
Anechte junge Eisenbrecher  
Wägbe Maschinenfchl.  
junge Leute zum Holzbildhauer  
Klochen eintragen Labdarbeiterinnen  
Rübelmacher Blätterarbeiterinnen  
Stahlbläser Verkäuferinnen  
Gienformier für Lebensmittel  
Maschinenformier Kontoristinnen  
Spulen- und Kontoristen  
Anterwidler Stenotypisten  
Kauzer Korrespondenten  
Hausmädchen pers. englisch, spanisch  
für Landwirtschaft französisch  
Rüchensmädchen nach Auswärts Ingenieur  
Hänschenmonkererinnen für Maschinenbau  
pers. Verkäuferinnen Wauerlehrlinge  
für Manufakturwaren Zimmererlehrlinge  
Lehrlinge für verschiedene Berufe  
Kostenlos und unparteiische Vermittlung für alle männlichen und weiblichen Berufe und Berufe jeden Wertes durch die Geschäftsstelle in Freital, Langestr. 19. Fernr. Nr. 696

## Lindenschlößchen

Sonntag, den 17. Mai 1925

### Grosse Ballschau

— Ab 4 Uhr nachmittags —

Bahnhofs-Restaurant Wilsdruff  
empfehlen allen werthen Gästen seinen herrlichen, schattigen Garten. Anstich von  
**Radeberger Pilsner**  
und  
**Einriedel Pilsquell.**

Gasthaus zur „Traube“  
Heute Sonnabend, den 16. Mai  
**Nachtschlachtfest**  
von 8 Uhr ab Weißfleisch!  
Hierzu ladet freundlichst ein  
Karl Vogel u. Frau

Gasthof Grumbach  
Sonntag, den 17. Mai 1925  
**Groß. Frühlingsfest**  
verbunden mit Schweinsprämien-Vogelstießen vom Jugendverein „Freie Zukunft“.  
Ab 2 Uhr Gartenkonzert.  
Ab 4 Uhr Ball.  
Hierzu ladet freundlichst ein  
Paul Bohr, der Jugendverein.

Gasthof Klipphausen.  
Sonntag den 17. Mai  
**Grosser Ballbetrieb.**  
—: Karussellbelustigung —:  
Speisen und Getränke in bekannter Güte.  
Hierzu ladet febl. ein  
Otto Schae und Frau.

Voranzeige! Voranzeige!  
Mittwoch den 20. Mai  
**Gr. Extra-Konzert**  
ausgeführt von der Stadtkapelle Wilsdruff unter persönl. Leitung d. Herrn Kapellm. G. Philipp.

Gasthof Weistropp  
Sonntag, 17. Mai  
**Feiner Ball**  
— Anfang 4 Uhr —  
Hierzu ladet freundl. ein  
Alfred Branzke.

**Motorräder**  
Lloyd, Indus mit engl. Jap-Motor, D. R. M.  
beste Markenräder, Gyroff, Schladiß, Wija, Hercules, Geletr. Fahrradbeleuchtung, S. & R. Nähmaschinen, prima Bringmaschinen, Vager sämtlicher Ersatzteile und Zubehör

**Radioapparate**  
bietet sehr preiswert — auch Teilzahlung.  
Arthur Schulze, Unkersdorf  
mech. Werkstatt  
Fernsprecher Wilsdruff 24. Prompte Ausführung sämtlicher Reparaturen. Vernickeln und emailieren.

« Auto-Fahrschule »  
Herren- und Berufsfahrerkurse  
— Eintritt jederzeit —  
Auto-Werkstätten Otto Weinhold  
Freiberg i. Sa. — Fernruf 977

## Zur Erfrischung!

feinster  
**Simbeerjaft**  
rein Zucker  
**Zitronensaft**  
rein Zitrone und Zucker  
**Limetta**  
empfehlen billigst  
**Paul Lauer,**  
Markt.